

## **Menschenrechte – neu gelesen**

**„Wer die Wahrheit spricht, muss immer ein gesatteltes Pferd bereit halten“**

**Ulrich Klan** (Herausgeber) stellt das soeben erschienene Menschenrechts-Lesebuch vor.

Vortrag mit Gespräch

**Matinée am Sonntag, 10. April 2011 um 11.30 Uhr**  
**im EineWeltHaus München** - Eintritt frei -  
Schwanthalerstr. 80 80336 München

Veranstalter: Gesellschaft für bedrohte Völker e.V. Tel. 089 5025531  
in Kooperation mit der Armin T. Wegner Gesellschaft e.V.  
[www.armin-t-wegner.de](http://www.armin-t-wegner.de) / [www.armin-t-wegner.us](http://www.armin-t-wegner.us)

**Das Buch:** Das neue Lesebuch entstand als Ergebnis einer Ausschreibung unter jüngeren deutschsprachigen Autor/inn/en ab dem 16. Lebensjahr. Diesem Aufruf zum ersten Armin T. Wegner Literaturwettbewerb „Menschenrechte“ folgten über 500 Einsender/innen aus 12 Ländern. Eine Jury aus Schriftstellern, Verlegern, Journalisten und Menschenrechtlern wählte die vorliegenden besten Kurzgeschichten aus, von denen viele den Blick für die Gegenwart und Zukunft öffnen: Das Buch ist auch ein Beitrag zur Vertiefung, Erweiterung und Fortschreibung der Menschenrechtsdebatte - die „modernste“ Geschichte darin ist eine Fiktion aus der Zukunft: Sie spielt im Jahr 2064. Menschenrechtsarbeit ist auch Erinnerungsarbeit: Erinnerung an jedes einzelne unserer schon bestehenden Rechte, welche all zu oft „vergessen“ und mit Füßen getreten sind. Aber auch Erinnerung an die Zukunft - an die Einlösung und Erweiterung unserer Rechte. Und Erinnerung an Persönlichkeiten, die durch ihr Engagement den Menschenrechten ein Gesicht geben und die lebendige Vorbilder sein können - wie etwa der promovierte Jurist, Reiseschriftsteller und „Gerechte der Völker“ Armin T. Wegner („Brief an Hitler“ u.v.a), Eleanor Roosevelt oder der chinesische Friedensnobelpreisträger Liu Xiaobo. „Wer die Wahrheit spricht...“ stellt eine einzigartige Verbindung her zwischen Geschichte und Zukunft, Nachdenken und Vordenken, Empörung und positivem Impuls. Das Buch stärkt durch Beispiele des Gelingens - es zeigt: Menschenrecht ist machbar, lieber Nachbar!

**Ulrich Klan / Tobias Kiwitt (Hrsg), „Wer die Wahrheit spricht, ..., muss immer ein gesatteltes Pferd bereit halten“, Edition Rösner, Wien 2010 ISBN 978 – 3 – 902300 – 50 – 8**